

88 Novelle des 23 Raumordnungsgesetzes und weiterer Vorschriften - ROGÄndG

Online-Seminar
20.11.2023

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München

Schwanthalerstraße 22
80336 München
Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau
Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin
Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Institute der Deutschen
Akademie für Städtebau
und Landesplanung

Zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren ist die Bundesregierung tätig geworden und hat das Raumordnungsgesetz und weitere Vorschriften novelliert.

Die Kernanliegen der Novelle – die Beschleunigung und Modernisierung der Raumordnung – soll durch die Digitalisierung von Beteiligungsverfahren, die Flexibilisierung bei der Zielabweichung, die Beseitigung von Redundanzen bei notwendiger Änderung von Planentwürfen, die Erweiterung der Regelungen zur Planerhaltung und die engere Verzahnung von Raumordnungs- und Zulassungsverfahren erreicht werden.

Die mit der Novellierung verbundenen Änderungen des ROG und des WindBG werden im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt und diskutiert.

Als Einstieg erfolgt ein strategischer Überblick zur Novelle, bevor anschließend konkrete Inhalte aufgegriffen und näher erläutert werden. Den Anfang bildet dabei ein Überblick zu in Aufstellung befindliche Zielen der Raumordnung, zur Planerhaltung, zu Anpassungs- und Prüfungspflichten sowie mit besonderem Schwerpunkt zum Zielabweichungsverfahren. Daran anschließend wird der Paradigmenwechsel zwischen Eignungs- und Vorranggebieten insbesondere in Bezug auf die Windenergie (hier auch Go-to-areas) thematisiert. Neben wesentlichen Neuerungen zur Beteiligungs- und Bekanntmachungspraxis wird schließlich auch das Kernstück der Novelle, die neue Raumverträglichkeitsprüfung aufgegriffen. Abgerundet wird die Tagung mit einer Einschätzung aus der Praxis, worauf sich nach der Novelle einzustellen ist.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an in der Raumordnungs- und Regionalplanung beschäftigte Planer:innen sowie an Sonstige an dieser Thematik Interessierte.

ORGANISATORISCHES

Kursvorbereitung und Leitung:

Alexander Naeth, Institut für Städtebau Berlin

Tagungsort:

Onlineveranstaltung

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich an, über unsere Website an. Teilnahmebedingungen: www.isw-isb.de.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt 300,00 EUR. Bei Buchung bis einschließlich 23.10.2023 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Fortbildungsnachweis:

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Technische Voraussetzungen:

Sie benötigen eine ausreichende Internetverbindung und ein audiofähiges Endgerät mit aktuellem Betriebssystem. Wir informieren Sie über technische Details im Vorfeld per E-Mail. Unsere verwendete Software ist DSGVO-konform. Nähere Informationen erhalten Sie unter <https://knowledge.clickmeeting.com/de/faq/>

Auskünfte:

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Alexander Naeth (Fon 030 2308 22-18); organisatorische Auskünfte erhalten Sie unter 030 2308 22-0

88 **Novelle des Raumordnungsgesetzes und** 23 **weiterer Vorschriften - ROGÄndG**

20.11.2023, Montag

09:15 Öffnung des (Online-)Seminarraums

09:45 Begrüßung und Einführung
Alexander Naeth, Institut für Städtebau,
Berlin

**10:00 Die Änderungen des ROG – Ein
strategischer Überblick**
Dr. Jens Wahlhäuser, Bundeskanzleramt,
Bundesministerium für Wohnen,
Stadtentwicklung und Bauwesen, Berlin

10:30 Zeit für Fragen / Diskussion

**10:45 In Aufstellung befindliche Ziele der
Raumordnung, Zielabweichungsverfahren,
Planerhaltung, Anpassungs- und
Prüfungspflichten**
Prof. Dr. Martin Beckmann, Münster

11:15 Zeit für Fragen / Diskussion

11:30 Kaffeepause

**11:45 Paradigmenwechsel - Von den Eignungs-
zu Vorranggebieten und „Go-To-Areas“**
Marianna Roscher, Referatsleiterin Deutscher
Städte- und Gemeindebund, Berlin

12:15 Zeit für Fragen / Diskussion

12:30 Mittagspause

**13:30 Die Neuerungen zur Beteiligung und
Bekanntmachung – Bund und Land**
Benjamin Herzer, Oberbaurat, stellv.
Referatsleiter „Raumordnung,
Bauleitplanung“, Thüringer
Landesverwaltungsamt, Weimar

14:00 Zeit für Fragen / Diskussion

**14:15 Die neue Raumverträglichkeitsprüfung
gemäß §§ 15 und 16 ROG**
Prof. Dr. Martin Kment, Lehrstuhl für
Öffentliches Recht und Europarecht,
Umweltrecht und Planungsrecht Universität
Augsburg, Augsburg

14:45 Zeit für Fragen / Diskussion

15:00 Kaffeepause

15:15 Einschätzung aus der Praxis
Markus Gerber, Regionalverband Ruhr, stellv.
Referatsleiter im Referat staatliche
Regionalplanung, Essen

15:45 Zeit für Fragen / Diskussion

16:00 Ende der Veranstaltung